

A **ALLGEMEINES**

AQ **BUCH- UND VERLAGSWESEN**

AQB **Verlagswesen, Buchhandel**

Deutschland

Werbung

17. - 18. Jahrhundert

24-1 ***"In allen guten Buchhandlungen ist zu haben ..."*** : Buchwerbung in Deutschland in der Frühen Neuzeit ; mit einer Bibliografie buchhändlerischer Kataloge des 17. und 18. Jahrhunderts / Marie-Kristin Hauke. - Leipzig : Lehmann, 2023. - 587 S. : Faks. ; 25 cm. - (Buchgeschichte(n) ; 4). - Zugl.: Erlangen-Nürnberg, Univ., Diss., 1999. - ISBN 978-3-95797-148-7 : EUR 68.00
[#8714]

Ernst Wasmuth Verlag <Berlin>

1872 - 1943

24-1 ***Soeben erschienen*** : Anzeigen des Verlags Ernst Wasmuth im „Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel“ 1872 bis 1943 / Roland Jaeger. - Berlin : Wasmuth & Zohlen, 2022. - 144 S. : überw. Ill. ; 24 cm. - ISBN 978-3-8030-3424-3 : EUR 24.90
[#8889]

Es kommt sicherlich nicht oft vor, daß eine zuerst nur als Online-Publikation erschienene Dissertation¹ nach knapp einem Vierteljahrhundert nochmals im Druck vorgelegt wird. Die Rede ist von dieser bereits 1999 an der Universität Erlangen-Nürnberg approbierten Dissertation; an derselben Universität hatte die Verfasserin schon zuvor, nämlich 1992, eine Magisterarbeit zum Verlagswesen und zum Buchhandel der ehemaligen DDR 1989 - 1991 vorgelegt, die auch im Jahr darauf im Druck erschienen war.² Sie hat, nach-

¹ ***"In allen guten Buchhandlungen ist zu haben ..."*** : Buchwerbung in Deutschland im 17. und 18. Jahrhundert / vorgelegt von Marie-Kristin Hauke, 2009. - 475 S. : Ill. ; 30 cm. Erlangen-Nürnberg, Univ., Diss., 1999. - Online: <https://d-nb.info/974106186/34>

² ***Veränderungen in Verlagswesen und Buchhandel der ehemaligen DDR 1989 - 1991*** / Marie-Kristin Rumland. Mit einem Geleitw. von Alfred G. Swierk. - Wiesbaden : Harrassowitz. - 1993. - VIII, 255 S. - Zugl.: Erlangen, Nürnberg, Univ., Magisterarbeit, 1992. - ISBN 978-3-447-03419-7.

dem sie in den Jahren von 2005 - 2009 vier Aufsätze zu Einzelfragen der Buch- und Verlagsgeschichte, insbesondere der der Frühen Neuzeit publiziert hat,³ später - nach ihrem Umzug nach Ulm - primär über die neuere Frauengeschichte dieser Stadt gearbeitet.⁴

Daß die damalige Dissertation jetzt in der vorzüglichen Schriftenreihe **Buchgeschichte(n)**⁵ des einschlägig ausgewiesenen Leipziger Verlags Lehmanns in gewohnt sorgfältiger Aufmachung⁶ erscheint, ist vor allem deswegen zu begrüßen, weil die Verfasserin nicht nur die Literaturhinweise aktualisiert und dabei neue Forschungsergebnisse eingearbeitet hat, sondern insbesondere deswegen, weil sie das umfangreiche Kapitel VIII. *Verzeichnis der ausgewerteten buchhändlerischen Kataloge des 17. und 18. Jahrhunderts* (S. 408 - 578) mit seinen nicht weniger als 1295 Eintragungen überarbeitet, wenn auch „aus zeit- und arbeitsökonomischen Gründen nicht erweitert“ (S. 9) hat. Diese Bibliographie, die auch schon 1999 das Kernstück der Publikation bildete, wurde damals, da das **VD 17** gerade erst begonnen worden war und man von einem **VD 18** allenfalls träumen konnte, weitestgehend durch Besuche von bzw. der Korrespondenz mit Bibliotheken erstellt, die über reiche Sammlungen solcher Schriften verfügen. Jeder, der sich in diesen frühen Zeiten mit der Erarbeitung von Bibliographien von Alt-

³ **Wandel, Kontinuität und Neubeginn** : das Verlagswesen in den neuen Bundesländern 1889 - 1993 / Marie-Kristin Rumland. // In: Leipziger Jahrbuch zur Buchgeschichte. - 4 (1994). S. 227 - 268. - **Kalender-Zeitverschwender** : ein immerwährender ökonomischer Frauenzimmerkalender aus dem Jahr 1737 als Kompendium weiblicher Haushaltsführung / Marie-Kristin Hauke. // In: Der Kalender als Fibel des Alltagswissens / hrsg. von York-Gothart Mix. - Tübingen : Niemeyer, 2005. - XI, 233 S. : Ill., graph. Darst. ; 23 cm. - (Hallesche Beiträge zur europäischen Aufklärung ; 27). - S. 69 - 84. - **Die Kunst des Klimperns** : buchhändlerische Werbestrategien und die Kommerzialisierung des Buchmarktes am Ende des 18. Jahrhunderts / Marie-Kristin Hauke. - In: Das achtzehnte Jahrhundert. - 32 (2008), 2, S. 226 - 239. - **Informieren und Verführen - Werbung für Pränumerationsprojekte im 18. Jahrhundert** / [Marie-Kristin Hauke]. - // In: Pränumerationen im 18. Jahrhundert als Geschäftsprinzip und Marktalternative : Akten der interdisziplinären Arbeitstagung vom 20./21. Februar 2009 in Mainz / Franz Stephan Pelgen. - 1. Aufl. - Ruhpolding ; Mainz : Rutzen ; Wiesbaden : Harrassowitz, 2009. - 148 S : Ill. ; 30 cm. - ISBN 978-3-447-06099-8. - S. 103 - 126.

⁴ Z.B. **Frauen bewegen Ulm** : demokratische Teilhabe von Frauen in Ulm nach 1955 / Marie-Kristin Hauke. Hrsg. von: Frauenbüro der Stadt Ulm. - Ulm : Klemm+Oelschläger, 2020. - 300 S. : Ill. ; 29 cm. - ISBN 978-3-86281-150-2 : EUR 19.80.

⁵ Zuletzt: **"Uebersetzungsmanufaktur" und "proletarische Scribenten"** : Buchmarkt und Übersetzungswesen im 18. Jahrhundert / Mark Lehmann. - Leipzig : Lehmann, 2023. - 163 S. : Ill. : 24 cm. - (Buchgeschichte(n) ; 2). - Zugl.: Berlin, HU, Diplomarbeit, 1987. - ISBN 978-3-95797-141-8 : EUR 38.00 [#8447]. - Rez.: **IFB 23-1**

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11888>

⁶ Dazu gehören im vorliegenden Band auch die aus der ursprünglichen Fassung „bis auf wenige Ausnahmen übernommenen und in Einzelfällen mit neuem Material ergänzt[en]“ (S. 9) Abbildungen, nämlich ganz überwiegend Faksimiles von Titelblättern und Musterseiten.

drucken befaßte, weiß, welche Mühe das bedeutete, weshalb man derartige in der „vordigitalen“ Zeit erstellte Bibliographien eigentlich neu bearbeiten müßte,⁷ was jedoch nur ausnahmsweise zu leisten ist.

Eine besondere Herausforderung für die Abfassung dieser Publikation bestand darin, daß sie sich mit einer ephemeren Schriftengattung⁸ befaßt, die in Bibliotheken vielfach überhaupt nicht oder wenn doch, dann nicht systematisch gesammelt wurden. Ein Blick ins Inhaltsverzeichnis⁹ zeigt, daß die Publikation solcher Schriften bereits vor der „frühen Neuzeit“ einsetzte und der Band sogar Fälle von Buchwerbung aus der Antike beibringt und dazu relativ ausführlich über *Die Bücheranzeigen der Inkunabelzeit* handelt. Ab dem dritten Kapitel geht es dann um die im Titel genannte Epoche, in die *Die Verdichtung der öffentlichen Kommunikation* (Kap. III) fällt, die wiederum wesentlich dem *Aufstieg der periodischen Presse* in Gestalt von Zeitungen, Zeitschriften und Intelligenzblättern¹⁰ zu danken ist. Kap. IV stellt die verschiedenen Werbemittel vor, unter denen *Buchhändlerische Kataloge* sowie *Buchanzeigen in der periodischen Presse* den breitesten Raum einnehmen. Kap. V untersucht nicht nur *Die Verbreitung der gedruckten Werbemittel durch den Buchhandel*, sondern auch *Die Rolle der Autoren im Werbeprozess*, hier mit der besonderen Rolle von Klopstock (S. 330 - 332). Für die Bibliographie hat die Verfasserin gegenüber der ursprünglichen Fassung „mit Hilfe von Online-Recherchen fehlende bibliographische Angaben der aus der Sekundärliteratur übernommenen Titel ... ergänzt und Signaturen aktualisiert“ (S. 408), ohne allerdings, wie bereits erwähnt, eine Erweiterung des Korpus vorzunehmen. Der Schwerpunkt „liegt auf den Katalogen der im deutschsprachigen Raum ansässigen Buchhändler“ dieser beiden Jahrhunderte. Dazu kommen „Kataloge ausländischer Firmen, die

⁷ Z.B.: ***Bibliographie der deutschen Übersetzungen aus dem Italienischen von den Anfängen bis zur Gegenwart*** / hrsg. von Frank-Rutger Hausmann und Volker Kapp. Unter Mitarb. von Elisabeth Arend-Schwarz ... - Tübingen : Niemeyer. - 24 cm. - ISBN 3-484-50333-5 (Gesamtwerk) [1458].- Bd. 1. Von den Anfängen bis 1730. - 1992. - 1 - 2. - ISBN 3-484-50328-9 : DM 480.00. - Rez.: **IFB 93-3/4-136**

https://www2.bsz-bw.de/depot/media/3400000/3421000/3421308/93_0136.html

⁸ Vgl. ***Bücherkataloge als buchgeschichtliche Quellen in der frühen Neuzeit*** : [vom 21. - 23. Oktober 1982 in der Herzog-August-Bibliothek] / hrsg. von Reinhard Wittmann. - Wiesbaden : Harrassowitz in Komm., 1985. - 313 S. : Ill.; 24 cm. - (Wolfenbütteler Schriften zur Geschichte des Buchwesens ; 10). - ISBN 3-447-02529-8.

⁹ <https://d-nb.info/1274357373/04>

¹⁰ Vgl. zuletzt: ***Das Intelligenzblatt*** : Gemeinnutz und Aufklärung für jedermann ; Studie zu einer publizistischen Gattung des 18. Jahrhunderts, zur Revolution der Wissensvermittlung und zu den Anfängen einer lokalen Presse / Holger Böning. - Bremen : Edition Lumière. - 25 cm. - (Presse und Geschichte - neue Beiträge ; ...) [#8619]. - 1. Entstehung und Entwicklung einer neuen publizistischen Gattung. - 2023. - XII, 552 S. - (... ; 160). - ISBN 978-3-948077-30-3 : EUR 49.80. - 2. Inhaltliche Vielfalt und reichsweite Intelligenzblätter. - 2023. - IX S., S. 553 - 1217 : Ill. - (... ; 161). - ISBN 978-3-948077-31-0 : EUR 59.80. - Rez.: **IFB 23-3**

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12120>

offensichtlich Handelskontakte nach Deutschland pflegten“ (S. 409; Beispiele etwa für Genf oder Lyon). Die Titelbeschreibung basiert auf dem Titelblatt bzw. dem Kopftitel unter Angabe von Jahr, Umfang und Format (ohne Angabe des Zeilenfalls) und unter Nennung der Bibliothekssiglen und der Signaturen. Die alphabetische Ordnung richtet sich nach dem Verlagsnamen mit Angabe des Ortes. Leider gibt es kein Register der Ortsnamen, sondern nur ein solches der Personennamen, das dazu nur den Textteil berücksichtigt.

Der *Anhang* enthält das *Quellen- und Literaturverzeichnis*, in dem die Rubrik 6. *Neuere Darstellungen* den größten Raum einnimmt.

Weitere „Forschungsfragen, die weit über das Thema Werbung hinausreichen“ (S. 36) benennt die Verfasserin in Kap. VI. *Resümee*. Ob sich dazu Bearbeiter mit demselben Sitzfleisch finden lassen, ist allerdings fraglich. Es wäre zumindest verdienstvoll, wenn sich jemand fände, der Publikationen dieser Art von weiteren Firmen ermitteln und beschreiben würde, die die Verfasserin aus den genannten Gründen nicht zusätzlich berücksichtigen konnte.¹¹

Ganz neue Werbemöglichkeiten eröffnen sich der Buchbranche mit der 1834 erfolgten Gründung des ***Börsenblatts für den deutschen Buchhandel***. Dessen inhaltlicher Reichtum ist inzwischen für die Jahre 1834 - 1945 dank eines Digitalisats¹² erschlossen. Dieses benutzt auch der durch einschlägige Publikationen bekannte Buch-, Verlags- und Architekturhistoriker Roland Jaeger¹³ für seinen Bildband über die im ***Börsenblatt*** von 1872 - 1943 erschienenen Werbeanzeigen des Verlags Ernst Wasmuth (so bezeichnet er sich selbst durchgehend; die **GND** führt ihn als Ernst Wasmuth Verlag). Die beiden Jahre bezeichnen das der Gründung bzw. das der Zer-

¹¹ Nur ein zufälliges Beispiel: der Rezensent hat wegen folgender, jüngst veröffentlichter Publikation ***Europäischer Buchmarkt und Gelehrtenrepublik*** : die transnationale Verlagsbuchhandlung Treuttel & Würtz, 1750 - 1850 / Annika Haß. - Heidelberg : Heidelberg University Publishing, 2023. - 516 S. : Ill, Kt. ; 24 cm. - (Pariser historische Studien ; 127). - Zugl.: Saarbrücken, Univ., Diss. und Paris, École Pratique des Hautes Études, Diss., 2018. - ISBN 978-3-96822-074-1 : EUR 65.00 [#8780]. - Rez.: **IFB 24-1**

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12432> kurz recherchiert, um festzustellen, ob auch dieser Verlag, der bei Hauke fehlt, dergleichen publiziert hat und stieß im **K10Plus** und in der **ZDB** auf folgende Titel: ***Catalogue des livres français d'occasion, en tous genres rares et curieux, à prix très réduits***. - Strasbourg (Alsace) : Librairie Treuttel & Würtz. - 103 S. - Das Erscheinungsjahr ist nicht angegeben und liegt potentiell zu Beginn des 19. Jahrhunderts. - Auch die folgende lange Reihe setzt erst 1799 ein: ***Catalogue systématique et raisonné de la nouvelle littérature française*** : ou résumé général des livres nouveaux de tous genres ... été publiés en France dans le cours de l'an 1800 ... - Paris : Strasbourg : Treuttel et Würtz. - Nr. 1 (1799) - 27(1825[?]). - Es dürfte aber genügend weitere Firmen geben, die in der Berichtszeit von Hauke Werbemittel produziert haben.

¹² <https://www.boersenblatt-digital.de/>

¹³ <https://www.rolandjaeger.online/>

störung des Verlagsgebäudes im Zweiten Weltkrieg. Der Verlag wurde 1945 in Tübingen neu gegründet¹⁴ und zum 1. Mai 2019 aus der Insolvenz vom Verlag Wasmuth & Zohlen übernommen, über den noch zahlreiche ursprünglich in Tübingen erschienene Titel lieferbar sind, der aber unter diesem Namen auch neue Titel publiziert wie den hier kurz angezeigten. Er bietet 121 ganzseitige Anzeigen, die aus dem Digitalisat der Zeitschrift heruntergeladen „und anschließend leicht bearbeitet“ (S. 7) wurden. Sie sind im Hauptteil (S. 10 - 127) in chronologischer Folge vom 10.5.1872 bis zum 21.1.1943 geordnet. Nach welchen Kriterien die Auswahl erfolgt, wird nicht angegeben, doch war es wohl Absicht, die Breite des Verlagspektrums an Einzeltiteln, Lexika, Schriftenreihen und Zeitschriften aus allen Epochen abzubilden. So findet man, um nur fünf Beispiele zu nennen, für erstere den 1935 erschienenen unveränderten Nachdruck eines zuerst 1909 von einem anderen Verlag herausgebrachten Bandes über die **Baukunst der Germanen**.¹⁵ Diese Neuauflage wird wie folgt beworben: „Die Wichtigkeit der Publikation und ihre Bedeutung für den heutigen Tag wurde äußerlich durch die Aufnahme in die Liste der zweiten hundert Bücher, deren Anschaffung für nationalsozialistische Bibliotheken empfohlen wird, eindeutig betont“¹⁶ (S. 115). Für die Lexika steht **Wasmuths Lexikon der Baukunst** (S. 2 und S. 98) und für die Schriftenreihen seien genannt das von Georg Dehio begründete **Handbuch der deutschen Kunstdenkmäler** (S. 56), das von 1905 - 1928 bei Wasmuth erschien¹⁷ sowie **Orbis terrarum : die Länder der**

¹⁴ Aus dessen Produktion wurden in **IFB** sieben Titel besprochen.

¹⁵ **Die älteste Kunst insbesondere die Baukunst der Germanen von der Völkerwanderung bis zu Karl dem Großen** / von Albrecht Haupt. - 3., gegenüber der 2. unveränd. Aufl. - Berlin : Wasmuth, 1935. - X, 322, LX S. : Ill., graph. Darst. - Über den Verfasser ist vor einem Jahr erschienen: **Albrecht Haupt (1852-1932)** : Architekt, Bauhistoriker, Denkmalpfleger und Friedhofsreformer / Markus Jäger. - Petersberg : Imhof, 2023. - 139 S. : Ill., Pläne ; 24 cm. - ISBN 978-3-7319-1298-9 : EUR 28.00. - Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/1275517412/04> - Ein Rezension in **IFB** ist vorgesehen.

¹⁶ Das geschah im Hinblick auf die Absatzsteigerung, während Jaeger in seinem neuesten Beitrag über den Verlag darauf hinweist, daß dieser „aus bewußter Distanz zum Nationalsozialismus auf Titel zur NS-Architektur“ verzichtete: Vgl. **Geschichte des deutschen Buchhandels im 19. und 20. Jahrhundert** / im Auftrag des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels hrsg. von der Historischen Kommission. - Berlin [u.a.] : De Gruyter. - 24 cm. - Aufnahme nach Bd. 3,3 [#4492] [8250]. - Bd. 3. Drittes Reich und Exil. - Teil 2. - Teilbd. 1 (2023). - X, 460 S. - ISBN 978-3-11-029683-9 : EUR 300.00 (mit Teilbd. 2). - S. 241 - 243, hier S. 243. - Ausführlich zu Wasmuth und zu anderen Architekturverlagen im Dritten Reich: **Autopsie** : deutschsprachige Fotobücher 1918 bis 1945 / Hrsg.: Manfred Heiting ; Roland Jaeger. [Konzept, Design, Layout und Typografie: Manfred Heiting]. - Göttingen : Steidl. - 30 cm [#2920]. - Bd. 2 / [mit Beitr. von Hans Rudolf Gabathuler ...]. - 2014 [ersch. 2015]. - 656 S. : zahlr. Ill. - ISBN 978-3-86930-433-5 : EUR 95.00. - S. 380 - 382 und S. 400 - 401. - Rez.: **IFB 15-2** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz357776097rez-1.pdf>

¹⁷ **Chrono-Bibliographie des "Handbuchs der deutschen Kunstdenkmäler" von Georg Dehio** / Tilmann Breuer. // In: Georg Dehio (1850 - 1932) : 100 Jahre

*Erde im Bild*¹⁸ (S. 65). Von den Zeitschriften wäre **Der Städtebau** (S. 19 und 25) zu erwähnen, der von 1904 - 1928 bei Wasmuth erschien und ab 1934 das Organ der Deutschen Akademie für Städtebau, Reichs- und Landesplanung war.

Im Anhang bietet der Verfasser eine knappe Verlagsgeschichte unter der Überschrift *150 Jahre Verlag Ernst Wasmuth* (S. 129 - 139), auf die *Materialien zur Geschichte des Verlags Ernst Wasmuth* mit den Rubriken *Verlagskataloge und -broschüren, Literatur* (beide chronologisch geordnet) sowie *Archivalien* (alle drei als *Auswahl*) folgen.

Klaus Schreiber

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12479>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12479>

Handbuch der deutschen Kunstdenkmäler. - München ; Berlin : Deutscher Kunstverlag, 2000. - 188 S. : Ill. ; 19 cm. - ISBN 3-422-03072-7 : DM 19.80 [6018]. - S. 177 - 187, hier S. 177 - 178. - Rez.: **IFB 01-1-071**

https://www2.bsz-bw.de/depot/media/3400000/3421000/3421308/01_0071.html

¹⁸ Dazu ausführlich: **Autopsie** (wie Anm. 16). - Bd. 1 / [mit Beitr. von Ute Brüning ...]. - 2012. - 516 S. : zahlr. Ill. - ISBN 978-3-86930-412-0 : EUR 88.00. - S. 98 - 131. - Rez.: **IFB 14-2** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz357775759rez-1.pdf>